



## PRESSEINFORMATION

Ansprechpartnerin:

**Lara Wollenhaupt**  
Marketing & Kommunikation

Tel.: +49 5151 95 59-21  
wollenhaupt@hsw-hameln.de

### **Ein neuer Lebensabschnitt beginnt 129 duale Studienanfänger starten an Hamelner Hochschule durch**

**(Hamel, im August 2021). Insgesamt 129 dual Studierende nehmen in diesem Jahr ihr Studium an der Hochschule Weserbergland (HSW) auf. 86 von ihnen studieren den dualen Studiengang Wirtschaftsinformatik, 32 den dualen Studiengang Betriebswirtschaftslehre und elf Wirtschaftsingenieurwesen. In dem dreijährigen Studium wechseln sich Theoriephasen an der Hochschule mit Praxisphasen in einem Partnerunternehmen ab.**

Seit Anfang August waren die dualen Studienanfänger zur ersten Praxisphase in den Partnerunternehmen der HSW eingesetzt. Seit dieser Woche nun schnuppern sie erste Studienluft an der HSW. Während der Einführungswoche lernen die „Erstis“ ihre Kommilitonen, die Hochschule und Hameln genauer kennen.

Nachdem die Einführungswoche aufgrund der Corona-Pandemie im vergangenen Jahr nur virtuell stattfinden konnte, erleben die Studienanfänger sie in diesem Jahr vor Ort. Um dies zu ermöglichen, hatte die HSW vorab ein umfassendes Hygienekonzept erarbeitet. HSW-Präsident Prof. Dr. Hans Ludwig Meyer hieß die neuen Studierenden zum Auftakt willkommen: „Ich freue mich, dass wir Sie in diesem Jahr wieder vor Ort begrüßen dürfen, denn der Kontakt mit den Kommilitonen und Professoren macht einen großen Teil ihres Studiums aus“.

Auf dem Begrüßungsprogramm stehen vielfältige Aktionen und Präsentationen. So führen die Dekane in wichtige organisatorische Abläufe und den Anspruch des Bachelor-Studiums ein und Professoren, Lehrbeauftragte und Mitarbeiter der HSW stellen sich vor. Auch der Verein „Studierende, Alumni, Freunde und Förderer der Hochschule Weserbergland e. V.“ (StAFF) ist mit eingebunden, führt verschiedene Aktionen durch und informiert rund um das studentische Leben in der Rattenfängerstadt.

Nach der Einführungswoche geht es für die dualen Studienanfänger wieder in ihre ausbildenden Unternehmen. Der offizielle Vorlesungszeitraum an der HSW beginnt dann schließlich Anfang Oktober. Er soll, soweit es die Zahlen zulassen, erstmalig seit eineinhalb Jahren, wieder vollkommen in Präsenz stattfinden.

Im September nehmen schließlich noch die berufsbegleitenden Studierenden ihr Studium der Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftsinformatik sowie das weiterführende Master-Studium „General Management“ auf. Bewerbungen für diese Studiengänge sind kurzfristig noch möglich.

Die **Hochschule Weserbergland (HSW)** ist eine staatlich anerkannte und vom Wissenschaftsrat akkreditierte private Fachhochschule in Trägerschaft eines gemeinnützigen Vereins. Sie bietet im niedersächsischen Hameln duale und berufsbegleitende Studiengänge in den Bereichen Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen, IT Business Management und General Management an. Dabei bindet die HSW insbesondere die Gestaltung der digitalen Transformation in ihre Lehrinhalte ein.

In enger Zusammenarbeit mit Partnerunternehmen und Fördermitgliedern entwickelt und realisiert die HSW in ihrem Zentrum für Personalentwicklung und Lebenslanges Lernen zudem Weiterbildungsprogramme für Fach- und Führungskräfte. Darüber hinaus gibt es im Bereich Forschung und Entwicklung ein Institut für Wissensmanagement und ein Interdisziplinäres Energieinstitut. Beide Institute ermöglichen einen wertvollen Transfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft.

Mit dem Zentrum für digitale Transformation und neue Arbeit (zedita) entsteht im Kaisersaal am Hamelner Bahnhof der Transfer- und Innovationsknotenpunkt der HSW, ein Ort für neues Lernen und Arbeiten.

### **Bildmaterial (HSW):**



### **Bildunterschrift:**

Insgesamt 129 dual Studierende nehmen in diesem Jahr ihr Studium an der HSW auf und wurden nun vor Ort begrüßt.